

### Zukunft aktiv mitgestalten

ugendliche, die selbst mitreden und mitgestalten, tragen zur Stärkung der Demokratie bei und beeinflussen aktiv ihre eigene Zukunft. Die Teilnahme an der "Werkstatt für Demokratie in Oberösterreich" bietet dazu die Möglichkeit und Motivation.

Auch heuer veranstaltet der Oberösterreichische Landtag wieder eine vielfältige Workshop-Woche. Dabei haben wieder mehr als 400 Jugendliche eine Woche lang die Räumlichkeiten des Landhauses in Linz fest in ihrer Hand. Wie kann ich mitbestimmen? Was sind die Aufgaben von Landtagsabgeordneten? Wie funktioniert Gewaltentrennung? Mit diesen

und vielen weiteren aufschlussreichen Themen haben sich die Schülerinnen und Schüler beschäftigt. In den Interviewrunden mit den Abgeordneten haben sie durch ihre spannenden Fragen bewiesen, dass auch junge Menschen politisch interessiert sind.

Aufgabe der Politik ist es, künftig verstärkt auf Jugendliche zuzugehen und zum Mitgestalten einzuladen. Die "Werkstatt für Demokratie" soll ein Beitrag dazu sein. Daher mein Appell, nicht nur an die jungen Reporterinnen und Reporter dieser Zeitung: Mischt euch auch künftig ein und gestaltet euer Umfeld aktiv mit!



KommR Viktor Sigl Präsident des Oö. Landtags





## 3

### Unsere Gäste im Workshop:



LAbg. Petra Müllner, BA



LAbg. Dipl.-Päd. Gottfried Hirz



LAbg. Peter Oberlehner



LAbg. Rudolf Kroiß

"Die Demokratie ist uns sehr wichtig, weil sonst die Bevölkerung unzufrieden ist!"

# Der Oö. Landtag und seine Aufgaben

ir haben uns heute als Gruppe mit dem Landtag beschäftigt. Dazu haben wir ein Gespräch mit Frau Petra Müllner (SPÖ) und Herrn Gottfried Hirz (Grüne) geführt und sie auch über ihre Tätigkeit im Landtag als Abgeordnete befragt. Frau Müllner und Herrn Hirz ist es wichtig, dass jeder Mensch seine Meinung frei sagen darf, ohne dafür verurteilt zu werden. Frau Müllner und Herr Hirz wurden beide als Landtagsabgeordnete aufgestellt. Herr Hirz kommt täglich nach Linz, Frau Müllner ist viel in Wels für ihren Beruf als Politikerin. Bisher war die Karriere als PolitikerInnen für beide spannend und interessant. Vor allem der Austausch mit Menschen und deren Anliegen gehört zum Job dazu. Für beide ist es sehr wichtig, dass Menschen Meinungsfreiheit haben. Erfahren haben wir auch etwas über die wichtigsten Aufgaben des Landtags. Diese sind: das Beschließen der Gesetze für das Bundesland Oberösterreich, der Beschluss des Landesbudgets und die Wahl der VertreterInnen des Landes im Bundesrat im österreichischen Parlament. Aber auch die Wahl des Landeshauptmanns bzw. der Landeshauptfrau und der übrigen Mitglieder der Landesregierung ist eine Aufgabe des Landtags. Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Kontrolle der Landesregierung. Die Abgeordneten, die wir heute interviewen durften, beschließen im Landtag Gesetze für Oberösterreich.

#### Bundesrat

ist die Interessenvertretung der Länder und wirkt an der Legislative des Bundes mit.

Legislative ist die Gesetzgebung.



Autorinnen und Autoren (12 bis 13 Jahre alt)







"Uns ist es wichtig, dass sich alle an die Gesetze halten."

## Landes- und Bundesgesetze – ein Unterschied?

it dieser Frage über die Landes- und Bundesgesetze haben wir uns heute beschäftigt. Dazu haben wir unter anderem ein Interview mit Peter Oberlehner (ÖVP) und Rudolf Kroiß (FPÖ) geführt. Beide sind der Meinung, dass die Gesetze sehr wichtig sind, weil sie helfen, Ordnung in einer Gemeinschaft zu halten.

Sie verrieten uns, dass sie bei ihrer ersten Landtagssitzung aufgeregt waren, aber im Laufe der Zeit hat sich das bei beiden gelegt. Wir haben auch herausgefunden, dass es Gesetze gibt, die für ganz Österreich gelten. Und es gibt außerdem Gesetze für die jeweiligen Bundesländer. Gesetze werden in Parlamenten beschlossen. Es macht Sinn, dass viele Gesetze für ganz Österreich gelten, weil davon ganz Österreich betroffen ist, wie zum Beispiel im Verkehrswesen. Die Landesgesetze dagegen werden für das Bundesland beschlossen, wie zum Beispiel im Bereich Landund Forstwirtschaft, Jugendschutz oder Katastrophenhilfe. Zur Zeit gibt es in Oberösterreich 175 Landesgesetze.

### Verfassung

In der Verfassung ist unter anderem die Gewaltenteilung festgelegt. Außerdem ist darin die Einhaltung der Menschenrechte definiert.

### Landtag

Der Landtag ist das Landesparlament, in das die Abgeordneten von ihren Parteien je nach Mandatsstärke, entsandt werden.



Autorinnen und Autoren (11 bis 13 Jahre alt)







Erst überlegen, ...



... dann abstimmen.

"Wir finden es wichtig, dass jede und jeder mitbestimmen darf!"

## Die Landesregierung Oberösterreichs!

'ir haben uns heute überlegt, euch etwas über die Oberösterreichische Landesregierung zu erzählen. Die Oberösterreichische Landesregierung besteht aus: einem Landeshauptmann, einer Stellvertreterin und einem Stellvertreter, einer Landesrätin und fünf Landesräten. Die Oberösterreichische Landesregierung ist für die Umsetzung der Gesetze zuständig, aber nur in Oberösterreich. Der Landeshauptmann (Thomas Stelzer) ist der Chef der Landesregierung. Die Landesregierung gibt Vorschläge an den Landtag und der Landtag stimmt dann über den jeweiligen Gesetzesvorschlag ab. Wenn der Landtag zustimmt, dann kann die Regierung das Gesetz umsetzen. Bei der Umsetzung hilft die Verwaltung. Das sind die BeamtInnen z. B. PolizistInnen, LehrerInnen oder GemeindearbeiterInnen. Die Regierung wird vom Landtag bei ihrer Arbeit kontrolliert. Wir haben unsere Gäste Herrn Peter Oberlehner

(ÖVP) und Herrn Rudolf Kroiß (FPÖ) interviewt. Sie haben uns erzählt, dass sie durch mündliche oder schriftliche Anfragen die Regierung kontrollieren können. Die beiden haben auch gesagt, dass der Job als Politiker nicht immer einfach, aber auch spaßig ist.

### Regierungsvorlage

Ein Gesetzesvorschlag der Regierung an den Landtag oder an das Parlament.



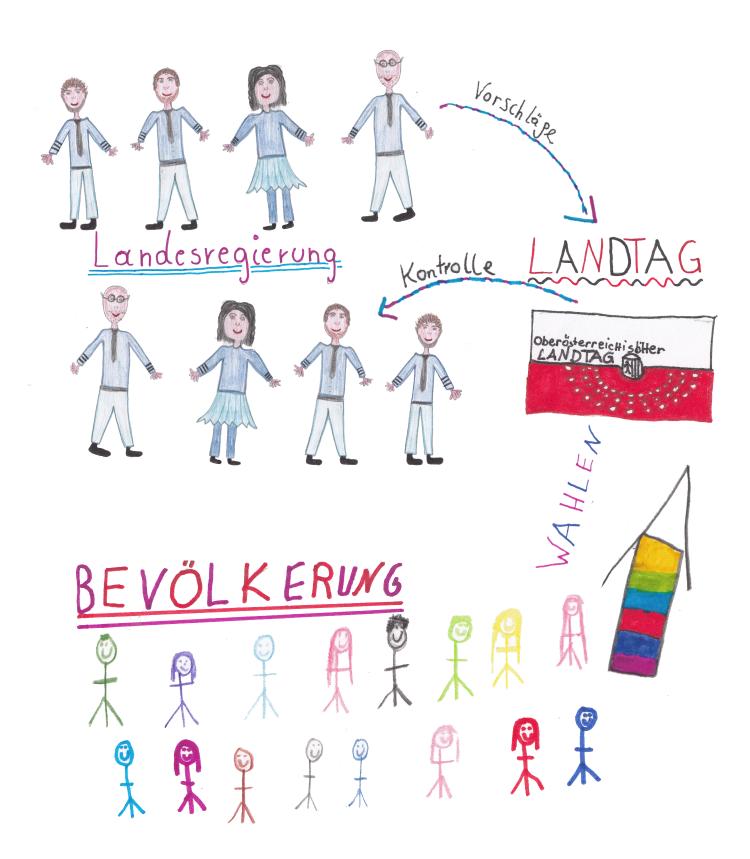


Autorinnen und Autoren (11 bis 14 Jahre alt)



#### **DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH** 28. März 2019





"Demokratie funtkioniert nur mit Menschen, die sich für etwas einsetzen!"

## Demokratie braucht dich!

ie Demokratie stammt aus dem alten Griechenland. Es dürfen dabei alle mitbestimmen. Lange Zeit durften das aber nur die Männer. Nach dem Ersten Weltkried 1918 bekamen auch die Frauen in Österreich das Wahlrecht. Das Gegenteil von Demokratie ist die Diktatur (Alleinherrschaft). Auch in Osterreich hat es schon einmal eine Diktatur gegeben, nämlich unter Adolf Hitler. In der Diktatur haben die Menschen viele Rechte nicht. die in der Demokratie notwendig sind, zum Beispiel die Meinungsfreiheit. Sie ist eine wichtige Grundlage für die Mitbestimmung. In Osterreich gibt es viele Möglichkeiten mitzubestimmen, z. B. durch Volksabstimmungen, Volksbefragungen und Volksbegehren. Die bekannteste Möglichkeit ist das Wählen. Das haben wir auch bei unserer Umfrage in Linz erkannt. Wir haben gefragt, was wir alle für die Demokratie tun können. Die häufigsten Antwor-

ten waren, dass man sich informieren sollte, dass die Menschen zusammenhalten und auf ihr Umfeld achten sollten. Außerdem sollte man auf andere hören und ihre Meinung schätzen, sich engagieren und sich selbst einbringen.

Wir befragten dann auch die Landtagsabgeordneten Müllner (SPO) und Gottfried Hirz (Grüne). Ihre Aufgabe in der Demokratie ist es. Gesetze zu beschließen. Sie wurden von den OberösterreicherInnen aewählt. Sie sind so etwa wie die "KlassensprecherInnen" Oberösterreich. Wenn jemand ein Anliegen hat, kann sie oder er Unterschriften sammeln und sich mit den Abgeordneten besprechen. Rechte, die den beiden in der Demokratie besonders wichtig sind, sind die Menschenrechte und die Kinderrechte.

Wir finden es wichtig, dass in der Demokratie jeder wählen darf. In Österreich kann man das ab 16.

### Volksabstimmung

Die Bevölkerung stimmt über ein Thema ab. Die PolitikerInnen müssen sich an das Ergebnis halten.

### Volksbefragung

ist im Prinzip ähnlich wie die Volksabstimmung, nur muss sich die Politik hier nicht an das Ergebnis halten.

### Volksbegehren

Die Bevölkerung kann einen Gesetzesvorschlag machen. Die PolitikerInnen müssen dann darüber diskutieren, wenn mindestens 100.000 Leute unterschreiben.



Autorinnen und Autoren (11 bis 12 Jahre alt)



#### **DEIN LANDTAG OBERÖSTERREICH** 28. März 2019











### **IMPRESSUM**

Konzept, Mediendidaktische Betreuung und Umsetzung:

Agentur Müllers Freunde GmbH 1170 Wien • Weißgasse 38 www.muellersfreunde.at



2A & 2B, NMS Frankenburg Hauptstraße 29 4873 Frankenburg

Die Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder.



Die Werkstatt für Demokratie in Oberösterreich